



## Con-T-Act Newsletter 03/2018

### **Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde im Deutsch-Israelischen Jugendaustausch,**

mehr junge Menschen als bisher sollen die Möglichkeit zur Teilnahme an deutsch-israelischen Begegnungen bekommen und die Strukturen des deutsch-israelischen Jugendaustauschs sollen womöglich zu einem Jugendwerk ausgebaut werden – so hat es der Deutsche Bundestag in diesem Frühjahr gleich zweimal fraktionsübergreifend beschlossen, einmal in der Entschließungen zum Handeln gegen Antisemitismus im Januar 2018 und einmal im Mai 2018 anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Staates Israel. Das sind gute Nachrichten für den deutsch-israelischen Jugendaustausch! Die Aufmerksamkeit, die deutsch-israelischen Begegnungen damit entgegen gebracht wird, greift auf, was wir alle täglich in der Austauscharbeit sehen und hören: Die Begegnung junger Menschen aus Deutschland und Israel wirkt Vorbehalten und möglichen Negativbildern entgegen und hinterlässt bedeutungsvolle Spuren. Wir sind gespannt und voller Erwartungen bezogen auf die Realisierung dieser sichtbaren Stärkung des deutsch-israelischen Jugendaustausches!

Tatsächlich nahmen zuletzt sowohl Bundesministerin Dr. Franziska Giffey als auch der Botschafter des Staates Israel Jeremy Issacharoff in Grußworten Bezug auf die Stärkung des deutsch-israelischen Jugendaustausches: Beide sprachen zur Eröffnung der Veranstaltung von ConAct mit rund 140 Gästen in Berlin, auf der unter dem Titel „Wir vergessen nicht, wir gehen tanzen.“ acht junge Autor\*innen aus beiden Ländern für ihre deutsch-israelischen Geschichten ausgezeichnet wurden.

Und auch sonst waren die Wochen des Frühjahrs bewegt und haben viele Themen und Anliegen voran gebracht: Mit dem Verbands- und Länderzentralstellentreffen für den deutsch-israelischen Jugendaustausch waren wir im April bei der Deutschen Sportjugend in Frankfurt zu Gast – vielen Dank! Beim Match-Making-Programm für neue Partnerschaften gehen nach dem zweiten Seminarteil in Berlin nun 15 Paare in die konkrete Projektplanung für 2019. Im Themenschwerpunkt „Living Diversity in Germany and Israel“ konnte mit dem Fachseminar zum Thema „Begegnung in Migrationsgesellschaften in Deutschland und Israel“ die Basis für Pilotprojekte gelegt werden, die in diesem Herbst starten werden. Und das neue Praxishandbuch zum deutsch-israelischen Jugendaustausch geht nach nochmaliger bilateraler Beratung bald in den Druck und wird im Herbst öffentlich vorgestellt – bitte merken Sie sich den Termin für diese deutsch-israelische Fachtagung vom 27.–29. November 2018 in Lutherstadt Wittenberg gleich vor!

Für die Sommerwochen wünschen wir Ihnen/Euch gute, anregende und bewegende Begegnungen!

Herzliche Grüße

Ihr/Euer ConAct-Team

## ConAct-NEWS

### ***Bundesjugendministerin und Israelischer Botschafter eröffnen festliche Abendveranstaltung bei ConAct*** **Deutsch-Israelischer Geschichtenwettbewerb „Wir vergessen nicht, wir gehen tanzen“ für junge Menschen ging ins Finale**



Am 25. Juni 2018 veranstaltete ConAct einen Festabend in der Kalkscheune in Berlin. Etwa 140 Freund\*innen des deutsch-israelischen Jugendaustausches sowie Interessierte an der Vielfalt deutsch-israelischer Geschichte(n) waren gekommen, um beim Finale des Geschichtenwettbewerbs „[Wir vergessen nicht, wir gehen tanzen](#)“ dabei zu sein. Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, und Jeremy Issacharoff, Botschafter des Staates Israel, eröffneten den Abend anlässlich des 70. Jahrestages der Staatsgründung Israels. Lesen Sie alle Gewinnergeschichten [hier!](#)

Mehr lesen

### ***Save the Date: Neues Praxishandbuch für den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch*** **Deutsch-Israelische Fachtagung vom 27.-29. November in Lutherstadt Wittenberg**



Seit mehr als 60 Jahren planen Jugendverbände und Fachkräfte der Jugendbildung deutsch-israelische Begegnungsprogramme. „Good Practice“ wird weitergegeben und doch entstehen nicht nur für Neueinsteiger\*innen bei der Programmplanung immer wieder Fragen, auf die eindeutige Antworten zu geben schwierig ist. Das neue Praxishandbuch für den deutsch-israelischen Jugendaustausch wird mögliche Antworten und vielfältige Hinweise für eine diversitätsbewusste, bedeutungsvolle und lebendige Gestaltung deutsch-israelischer Begegnungsprogramme geben. Bei der Deutsch-Israelischen Fachtagung vom 27. bis 29. November in Lutherstadt Wittenberg stellen wir es vor – Sie sind herzlich eingeladen! Save the Date!

Mehr lesen

### ***Deutsch-Israelischer Austausch schreibt Geschichten*** **Literaturworkshop bringt die Gewinner\*innen des Geschichtenwettbewerbs „Wir vergessen nicht, wir gehen tanzen“ zusammen**

Vom 22. bis 25. Juni fand in Berlin die diesjährige Preisrunde von „[Wir vergessen nicht, wir gehen tanzen](#)“ ihren Abschluss: Die acht Autor\*innen der Gewinnergeschichten des Wettbewerbs aus Deutschland und Israel – alle mit Erfahrungen in deutsch-israelischen Austauschprogrammen –



kamen zu einem Literaturworkshop zusammen, um sich zu begegnen, ihren Beiträgen den letzten Schliff zu geben und mehr über die Vielfalt deutsch-israelischer Austauschprogramme zu erfahren. Ausgewählt worden waren die Gewinner\*innen von einer vierköpfigen deutsch-israelischen Jury bestehend aus namhaften Autor\*innen.

Mehr lesen

Wir vergessen nicht,  
wir gehen tanzen  
Deutsch-israelischer Austausch schenkt Geschichten



## 8. Parlamentarischer Abend der Europäischen und Internationalen Jugendarbeit

### Fach- und Förderstellen werben für eine deutliche Ausweitung des internationalen Jugendaustausches



Unter dem Motto „Weitoffen leben – Jugendaustausch in Zeiten gesellschaftlicher und internationaler Veränderungen“ hatten die bundesweiten Fach- und Fördereinrichtungen der Europäischen und Internationalen Jugendarbeit am 14. Juni 2018 zum 8. Parlamentarischen Abend in die Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen eingeladen. Rund 200 Gäste, darunter Abgeordnete sowie Vertreter\*innen von Verbänden und Trägern der Jugendhilfe, diskutierten die Herausforderungen internationaler Zusammenarbeit für den Jugendaustausch in Zeiten vielfältiger Veränderungen.

Mehr lesen

## Deutsch-israelischer Jugendaustausch – Begegnungen junger Menschen in Migrationsgesellschaften

### Fachkräfte setzten neue Impulse für den deutsch-israelischen Jugendaustausch in Migrationsgesellschaften



Im Projekt „[Living Diversity – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange](#)“ haben 30 Fachkräfte der Jugend- und Bildungsarbeit neue Impulse für den Jugendaustausch in den Migrationsgesellschaften Deutschlands und Israels gesetzt. Das Seminar „Deutsch-israelischer Jugendaustausch – Begegnungen junger Menschen in Migrationsgesellschaften“, welches vom 28. bis 30. Mai 2018 in Berlin stattfand, beschäftigte sich vor allem mit der Frage, wie im Feld des Jugendaustauschs für die große Vielfalt von Migrationsgeschichten junger Menschen in Deutschland und Israel sensibilisiert werden kann.



Mehr lesen

## New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2018 erfolgreich abgeschlossen 14 neue Partnerschaften planen Austauschprojekte für die Zukunft

Vom 3. bis 8. Juni 2018 fand der zweite Teil des diesjährigen



*New Con-T-Acts Match-Making-Seminars* in Deutschland statt. 28 Teilnehmer\*innen freuten sich dabei über ein Wiedersehen mit den Vertreter\*innen der Partnerorganisationen [nach dem ersten Teil im März in Israel](#). Nach einem erneuten Kennenlernen konnten sie in verschiedenen Workshops Anregungen und Methoden für ihre zukünftigen Austauschprojekte sammeln und diese direkt mit ihren Partner\*innen diskutieren. Im Anschluss an die gemeinsamen Tage hatten die israelischen Gäste die Möglichkeit, ihre deutschen Partnerorganisationen vor Ort zu besuchen.

Mehr lesen

### **ConAct-Koordinierungsrat tagte in Berlin** **Steigende Zahlen im Jugendaustausch und ermutigende Worte der Bundesjugendministerin waren zu berichten**



Zu seiner jährlichen Sitzung kam das beratende Gremium der Arbeit von ConAct auf Einladung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend am 26. Juni 2018 in Berlin zusammen. Auf der Sitzung, an der wie immer die Vertreter\*innen relevanter Strukturen der deutsch-israelischen Begegnungsarbeit vertreten waren, wurden aktuelle Entwicklungen aus den verschiedenen Schnittstellen der deutsch-israelischen Austauscharbeit besprochen. Auch wurden die Entschlüsse des Bundestages zur Einrichtung eines Deutsch-Israelischen Jugendwerks und die damit verbundenen Erwartungen diskutiert. Zu Gast auf der Sitzung war die Vertreterin der Israel Youth Exchange Authority, der Partnerorganisation von ConAct in Israel, Ariella Gill.

Mehr lesen

### **4. Treffen des Beratungsgremiums im Projekt „Living Diversity in Germany and Israel“** **Mitglieder des bilateralen Beratungsgremiums tauschen sich zu pädagogischen Herausforderungen und Chancen in Migrationsgesellschaften aus**



Für das vierte Treffen des Beratungsgremiums im Projekt [„Living Diversity in Germany and Israel“](#) stand am 30. und 31. Mai in Berlin die Diskussion des neuen thematischen Schwerpunkts „Deutsch-israelischer Jugendaustausch in Migrationsgesellschaften“ im Zentrum. Diskutiert wurde über die zentrale Frage, wie im Feld des Jugendaustauschs für die große Vielfalt von Migrationsgeschichten junger Menschen in Deutschland und Israel sensibilisiert werden kann. Die Expert\*innen im Gremium verwiesen auf mehrere Notwendigkeiten in Bezug auf Zugehörigkeitsdiskurse in beiden Gesellschaften und für die Praxis der Austauscharbeit.


[Mehr lesen](#)

### ***Austausch zu aktuellen Entwicklungen und Erfahrungen im Jugendaustausch*** **Verbands- und Länderzentralstellentreffen 2018 fand in Frankfurt statt**



Etwa 20 Vertreter\*innen aus Verbänden und Ländern kamen vom 25. bis 26. April 2018 zum Verbands- und Länderzentralstellen-Treffen zusammen. Auf Einladung der Deutschen Sportjugend fand das Verbands- und Länderzentralstellentreffen in diesem Jahr im Haus des Deutschen Sports in Frankfurt statt. Neben einem Rückblick auf die verschiedenen Projekte des vergangenen Jubiläumjahres informierten sich alle gegenseitig über aktuelle Entwicklung zum deutsch-israelischen Jugendaustausch in Verbänden und Ländern.

[Mehr lesen](#)

### ***Erarbeitung des „Praxishandbuchs für den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch“ schreitet voran*** **3. Arbeitstreffen fand in Berlin statt**



Um deutsch-israelische Begegnungsprogramme sinnvoll und gut vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten, soll bis Ende dieses Jahres ein „Praxishandbuch für den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch“ entstehen. Vom 22. bis 23. Mai 2018 trafen sich am Dämeritzsee in Berlin Fachkräfte aus beiden Ländern, um den Arbeitsprozess zu begleiten und weitere Ideen und Erfahrungen aus der Praxis zusammenzutragen. Das Praxishandbuch wird komplett zweisprachig auf Deutsch und Hebräisch herausgegeben werden, um von Partnern in beiden Ländern gleichermaßen und gemeinsam genutzt werden zu können.

[Mehr lesen](#)

### ***ConAct feiert mit – auf dem Israeltag in Berlin*** **Straßenfest zu „70 Jahren Israel“ auf dem Gendarmenmarkt in Berlin**

Seit vielen Jahren beteiligt sich ConAct am bundesweit stattfindenden Israeltag, so auch in diesem Jahr. Anlässlich des 70. Jubiläums der israelischen Staatsgründung kamen am 04. Mai in Berlin mehr als vierzig Organisationen zusammen, um auf dem Gendarmenmarkt ein Straßenfest zu feiern, sich über Israel auszutauschen und sich gegenseitig über die eigene Arbeit und laufende Projekte im deutsch-jüdisch-israelischen Kontext zu informieren. Einer der



Besucher am ConAct-Stand war der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, der von Christine Mähler, Leitung von ConAct, reichhaltige Informationen zu den aktuellen Projekten des Koordinierungszentrums bekam.

[Mehr lesen](#)

## ***Deutsch-israelischen Jugendaustausch erleben*** **ConAct auf dem Festival „70 Jahre Israel“ der Deutsch-Israelischen Gesellschaft**



Unter der Schirmherrschaft von Bundestagspräsident Dr. Wolfgang Schäuble lud die *Deutsch-Israelische Gesellschaft* vom 25. Bis 27. Mai zu drei Tagen mit viel Programm für Groß und Klein und voller Lebensfreude in die *STATION Berlin* ein. Das Festival „70 Jahre Israel“ sollte ein Beitrag sein, die Freundschaft zwischen Israel und Deutschland zu fördern und zu festigen. Ausstellungen, Vorträge, Diskussionen und Präsentationen zeigten die Vielfalt Israels. ConAct beteiligte sich mit vielfältigen Programmpunkten, zum Beispiel einem Graffiti-Art-Workshop, am Festival.

[Mehr lesen](#)

## ***Einladung zur Bewerbung*** **FSJ im politischen Leben bei ConAct (2018/2019)**



Ab September bietet ConAct wieder einem jungen Menschen die Möglichkeit, im Rahmen eines „Freiwilligen Sozialen Jahrs im politischen Leben“ in die Arbeit einer Koordinierungsstelle im deutsch-israelischen Jugendaustausch hineinzuschnuppern. Zur Bewerbung eingeladen sind junge Menschen mit ersten Erfahrungen in einem internationalen Austauschprojekt oder mit Bezug zu Israel, aber auch andere Interessierte sind herzlich willkommen! Wir würden uns freuen, wenn Sie die Ausschreibung an interessierte Jugendliche aus Ihren deutsch-israelischen Austauschprojekten bzw. Ihrer Bildungs- und Jugendarbeit weiterleiten. Vielen Dank!

[Mehr lesen](#)

**EINBLICKE – Exchange-Visions.de**



Auf der Internetseite [Exchange-Visions.de](http://Exchange-Visions.de) kann die über 60-jährige Geschichte deutsch-israelischer Jugendkontakte nachverfolgt und entdeckt werden. Gleichzeitig sind die Besucher\*innen der Seite dazu eingeladen, eigene Austauscherfahrungen in Form von Erlebnissen, Anekdoten und Bildern mit anderen zu teilen. In unserer Newsletter-Rubrik „Einblicke – Exchange-Visions.de“ möchten wir Ihnen einen Einblick in vielfältige deutsch-israelische Jugend- und Fachkräftemaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte geben, die von Trägern auf der Internetseite vorgestellt wurden.

### 1983: „Beobachtung des Wahlkampfes bei der Wahl zum Bundestag 1983“

*„Das Bundesministerium für Jugend, Familie und Gesundheit (BMJFG) lud 11 junge Politiker\*innen und fünf junge Journalist\*innen aus Israel ein, den Wahlkampf zur Bundestagswahl 1983 zu beobachten, und erteilte am 11.1.1983 dem IJAB den Auftrag, das Besuchsprogramm vorzubereiten und durchzuführen.“*

*Die Zielvorstellung der Einladung war, daß sich Vertreter der jungen Generation in den politischen Parteien und junge Journalisten aus Israel dabei ein aktuelles Bild von der gelebten Demokratie in Deutschland machen können. Die Gäste nahmen an Großveranstaltungen der politischen Parteien teil und sprachen mit führenden Politiker\*innen der Parteien [...].“*

Eine kurzer Projektbericht sowie verschiedene Fotos mit führenden deutschen Politiker\*innen finden Sie hier.

Mehr lesen



**Wir suchen auch Ihre Geschichten! Haben auch Sie schon einmal an einem deutsch-israelischen**

Austausch teilgenommen oder waren gar verantwortlich für ein solches Programm? Egal ob ein Fachkräfteprogramm 1996, ein Freiwilligendienst im Jahr 1968 oder eine Jugendbegegnung im vergangenen Sommer – teilen Sie Ihre Berichte, Erfahrungen, Erlebnisse, Anekdoten und Bilder mit Anderen. [Bauen Sie mit an der digitalen Schaustelle Exchange-Visions.de!](https://www.exchange-visions.de)

## NEWS VON ANDEREN

### Trägerkonferenz Internationale Jugendarbeit Arbeitsfeld stellt sich für die kommenden Jahre auf



Alle zwei Jahre lädt das Bundesjugendministerium die Träger der Internationalen Jugendarbeit zu einer gemeinsamen Konferenz. Diese Trägerkonferenz ist eine einzigartige Gelegenheit über strategische Fragen des Arbeitsfeldes ins Gespräch zu kommen. Breiten Raum nahmen am 5. und 6. Juni in Köln Daten und jüngste Forschungsergebnisse ein. Welche Schlussfolgerungen können vor dem Hintergrund des erklärten Willens der Politik, den Jugendaustausch zu stärken, aus ihnen gezogen werden?

[Mehr lesen](#)

### 8. greenXchange On-site-Seminar Jetzt bewerben!



[greenXchange](#) ist ein israelisch-deutsches Austauschprogramm mit einem jährlichen On-site-Seminar – abwechselnd in Deutschland und Israel. Das diesjährige Seminar in Berlin und Brandenburg widmet sich dem Strukturwandel aus Umweltsicht und gibt den Teilnehmer\*innen die Chance, an konkreten Projekten mitzuarbeiten. Das Programm ist ab jetzt offen für Bewerbungen.

[Mehr lesen](#)

### Noch freie Plätze für einen Freiwilligendienst in Israel Mit dem DRK nach Israel – ab September 2018



Das Deutsche Rote Kreuz Mecklenburg-Vorpommern bietet die Möglichkeit eines ganz besonderen interkulturellen Erfahrungsaustausches. Im September gehen junge Erwachsene für ein Jahr nach Israel und absolvieren einen internationalen Freiwilligendienst. Im Angebot: Einsätze in Krankenhäusern, mit Menschen mit Behinderungen, in betreuten Wohneinrichtungen und Kindergärten. Bewerbungen sind möglich für alle zwischen 18 und 27 Jahren.

[Mehr lesen](#)



## ConAct-BUCHTIPP

### Israel

#### Zeitschrift Außerschulische Bildung Ausgabe 2-2018



In dieser Ausgabe der Zeitschrift *Außerschulische Bildung* des *Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten e.V.* (ADB) wird das Land Israel in den Fokus gerückt: die Debatte um die jüdische und demokratische Identität Israels, die inneren Strukturen und Prozesse der israelischen Gesellschaft sowie die Koordinaten des israelischen Gemeinwesens. Ein Beitrag setzt sich kritisch mit der Wahrnehmung des Nahostkonflikts in Deutschland auseinander, andere (u.a. der Artikel *Von Schwarz-Weiß-Bildern zur Vielperspektivität* von Christine Mähler, Leitung von ConAct) beschäftigen sich ausführlich mit der Bedeutung deutsch-israelischer Begegnungen und der politischen Bildung für eine differenzierte und reflektierte Sichtweise auf ein faszinierendes Land, das randvoll ist mit Geschichte(n), Religionen und Politik.

Das komplette [Inhaltsverzeichnis](#), [eine Leseprobe](#) (ein Bericht über den deutsch-israelischen Jugendaustausch in der Jugendbildungsstätte Kurt Löwenstein) sowie weitere Informationen zum Heft finden Sie auf der [Website des ADB](#).

*Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V.: Israel, Außerschulische Bildung 2/2018, 96 Seiten, 7 Euro.*

## NÄCHSTE ConAct-TERMINE

### Diversity in der internationalen Jugendarbeit: Fachlicher Austausch der Fach- und Fördereinrichtungen der europäischen und internationalen Jugendarbeit

20.09.2018 in Lutherstadt Wittenberg

### Your Story Moves! Austauschprojekt für junge Multiplikator\*innen in Kooperation mit dem Multikulturellen Forum e.V. und den Hebrew Scouts

08.-14.10.2018 in Israel

### Deutsch-Israelische Fachtagung mit Vorstellung des neuen Praxishandbuchs für den Jugendaustausch

27.-29.11.2018 in Lutherstadt Wittenberg

### English Version

# Con-T-Act Newsletter 03/2018

---

## Dear friends and partners of German-Israeli Youth Exchange in Israel,

More young people should be given the opportunity to participate in German-Israeli encounters; and the structures of German-Israeli youth exchange should possibly be developed into a bilateral youth office: this is what the German Bundestag declared twice this spring. The representatives were united on a cross-party basis on this topic, on the one hand in the resolutions to act against anti-Semitism in January 2018 and on the other hand on the occasion of the 70th anniversary of the State of Israel in May 2018. That is good news for the German-Israeli youth exchange! The attention paid to German-Israeli encounters with this issue addresses what we all see and hear every day in our exchange work: when young people from Germany and Israel meet, these encounters counteract reservations and possible negative images, leaving behind meaningful traces. We are excited and full of expectations regarding the realization of this strengthening of the German-Israeli youth exchange!

In fact, both the Federal Minister Dr. Franziska Giffey and the Ambassador of the State of Israel Jeremy Issacharoff made reference to the strengthening of the German-Israeli youth exchange in welcoming speeches: they spoke at the ConAct event "We don't forget, we go dancing". During this festive evening with about 140 guests in Berlin, eight young authors from both countries were honored for their German-Israeli stories.

Furthermore, the weeks of spring were moving and have brought forward many relevant issues: in April, we were guests of the German Sports Youth in Frankfurt with our meeting of the federal and associational central offices for the German-Israeli youth exchange – thank you! After the second part of our match-making-seminar for new partnerships in Berlin, 15 "couples" are now into designing and planning concrete projects for 2019. During the seminar "Encounters of Young People in Migration Societies", some pilot projects in the field of our focus topic "Living Diversity in Germany and Israel" got a concrete basis – and they are going to be realized already this fall. Moreover, after further bilateral consultation the new practical handbook for the German-Israeli youth exchange will soon be printed. This fall, we are going to present it to you publicly on our German-Israeli conference (November 27 to 29) in Lutherstadt Wittenberg – please save the date!

We wish you moving encounters during the summer weeks!

With best regards

Your ConAct-Team

## ConAct-NEWS

---

### ***German Federal Youth Minister and Israeli Ambassadors open ConAct's festive evening under the slogan "We don't forget, we go dancing." German-Israeli story contest for young people reached the final***

On June 25, ConAct hosted a festive evening in Berlin. Some 140 friends of the German-Israeli youth exchange as well as those interested in the diversity of German-Israeli stories had come to participate in the finale of the story contest "We don't forget, we go dancing.". Dr. Franziska Giffey, Federal Minister for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, and

Jeremy Issacharoff, Ambassador of the State of Israel, opened the evening on the occasion of the 70th anniversary of the foundation of Israel.

Humorous, thoughtful, shattering, fun-loving and moving stories of encounters with each other's country had been submitted to the contest. The most striking stories and their young authors were presented and awarded this evening. They took the guests through everyday life and society in both countries, where the young protagonists of the stories make moving observations and enter into lasting relationships.

Norbert Kron, Amichai Shalev, Katharina Hacker and Liat Elkayam, well-known authors from Germany and Israel, have selected the stories from the submissions. They paid tribute to the award winners and made clear that behind each of these stories there was a very special German-Israeli experience. The evening was musically framed by the artists Amir Darzi and Lital Regev, who released the guests into lively discussions after the presentation of the moving stories.

[Read all the winning stories on the blog www.dont-forget-dance.org!](http://www.dont-forget-dance.org/)



Wir vergessen nicht,  
wir gehen tanzen  
לא נשכח,  
נצא לרקוד

## ***Save the Date: New practical handbook for the German-Israeli youth exchange*** **German-Israeli conference from November 27 to 29 in Lutherstadt Wittenberg**

For more than 60 years, youth associations and youth education professionals have been planning German-Israeli encounter programs. Numerous projects and exchange partnerships exist over decades, "good practice" is passed on – and yet there are always questions for which it is difficult to find answers not only for newcomers to program planning: How do we find the right partner organization for an exchange project? Which contents do we want to focus on and how do we design a meaningful program? What role does history play and how do we create meaningful references to the present? Which pedagogical methods can we use and how do we take account of the increasing diversity of individual and cultural identities of young people? And altogether: How can we communicate all this with the German/Israeli partners?

The new practical handbook for the German-Israeli youth exchange gives possible answers and various hints for a diversity-conscious, meaningful and vibrant design of German-Israeli encounter programs. Now we are going to present it to you at our German-Israeli conference (November 27 to 29) in Lutherstadt Wittenberg. You are cordially invited! Save the date!



## ***German-Israeli exchange writes stories*** **Literature workshop brings together the winners of the story contest “We don’t forget, we go dancing”**

From 22 to 25 June, the eight authors of the winning stories of the story competition “We don’t forget, we go dancing” – all with a background of German-Israeli exchange experiences – came together in a literature workshop in Berlin in order to get to know each other, to give their stories the finishing touch and to learn more about the variety of German-Israeli exchange programs. They had been selected by a four-member German-Israeli jury consisting of well-known authors.



The group dealt with questions regarding the project slogan and delved into history and its relevance for today, e.g. in a geocaching workshop on the Tempelhofer Feld about the past and the present of Berlin. The next day, the texts of the young authors occupied the center stage: The group met with the jury authors Norbert Kron, Liat Elkayam, Amichai Shalev and Katharina Hacker. Each of them presented their own story. Following, the young authors had the chance to work on their texts in pairs with one of the jury members in order to make some improvements and work out the German-Israeli heart of their stories even more. As a highlight, the eight authors could present their stories on a festive evening in the Kalkscheune in Berlin in front of 140 guests.



## ***German-Israeli Youth Exchange: Encounters of Young People in Migration Societies*** **New Impulses for the German-Israeli Youth Exchange in Migration Societies**

30 educators from the field of youth and educational work met in the frame of the project [“Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange”](#) and set new impulses for youth exchange in Germany and Israel as migration societies. The seminar “German-Israeli Youth Exchange: Encounters of Young People in Migration Societies”, which took place from 28 to 30 May 2018 in Berlin, dealt in particular with the question of how to raise awareness in the field of youth exchanges for the great diversity of migration stories of young people in Germany and Israel.



The seminar which including lectures, workshops, educational methods as well as a visit to the Anne Frank Center in Berlin created a platform for intensive exchange on the mentioned questions. Participants from the different areas of youth and educational work brought in a variety of experiential knowledge and also used the seminar to discuss concrete ideas for future projects. The goal of making the migration stories more visible in the German-Israeli youth exchange has made a step further due to these new impulses.



[Read the full report here.](#)

## ***New Con-T-Acts Match-Making-Seminar successfully completed*** **14 new partnerships are going to plan exchange projects in the future**

From June 3 to 8, 2018 the second part of this year's *New Con-T-Acts Match-Making-Seminar* took place in Germany. The 28 participants spent the first days together in Berlin. During various workshops they could collect ideas and new methods for their future exchange projects and discuss them directly with their partners. After the joint program in Berlin the Israeli guests had the opportunity to visit their German partner organizations and make plans for future youth encounters.



We are pleased about 14 new German-Israeli partnerships that are going to plan youth exchange projects in the year 2019 and wish them all success! We give a lot of thanks to our partner, the Israel Youth Exchange Authority, for the great cooperation in this project.

### **ConAct Coordination Council met in Berlin Increasing numbers in the youth exchange and encouraging words of the German Federal Youth Minister**

The ConAct Coordination Council came together on June 26 in Berlin on the invitation of the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth for its annual meeting. At the meeting, representatives of relevant structures of German-Israeli youth encounter work discussed recent developments. The resolutions of the Bundestag on the establishment of a German-Israeli Youth Office and the expectations coming with this were discussed as well. Ariella Gill, representative of the Israel Youth Exchange Authority, also attended the meeting. Another guest was Israeli journalist Liat Elkayam, who was invited to throw a brief flash on recent developments in Israeli society and youth in the year of the 70th anniversary of the State of Israel.



Overall, ConAct has reported positive developments in German-Israeli youth exchanges and in the accompanying work: the numbers of youth encounters are rising steadily, and the interest of new partner organizations to enter the exchange remains high. Offers of ConAct for the qualification of group leaders are highly requested and the demand for advice and support for the concrete exchange work remains high as well. Last year, there was also a lot of interest in all events related to the project "Living Diversity in Germany and Israel". ConAct is confident that the openness to the diversity of individual and cultural identities of young people in both societies will increasingly be reflected in the design of German-Israeli encounter programs.

The Coordinating Council acknowledged the multifaceted work of ConAct and wished it all the best in all its next projects.

### **Fourth Meeting of the Advisory Council of the project "Living Diversity in Germany and Israel" Members of the bilateral advisory council exchange on pedagogical challenges and chances in migration societies**

The fourth meeting of the advisory council in the project “Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives on Education and Youth Exchange” on May 30 and 31 in Berlin focused on the new key subject of “German-Israeli youth exchange in migration societies”. The meeting revolved around the question how we can raise awareness for the broad diversity of migration stories within the field of youth exchange.



The experts in the council pointed out several necessities towards discourses on belonging in both societies. [Read the full report and the recommendations of the council here.](#)



### ***Development of the “Guidebook for German-Israeli Youth Exchange” is making a progress*** **3rd work-meeting takes place in Berlin**

Until the end of the year we are planning to develop a “Guidebook for German-Israeli Youth Exchange Projects” – in order to prepare, carry out and evaluate German-Israeli exchange programs in a sensible and good way. From May 22nd to 23rd, 2018 a group of experts from both countries met for in Berlin to accompany the work process and to collect further ideas and experiences from German-Israeli exchange projects. In order to give partners from both countries the opportunity to work with the book, we are going to publish it in German and in Hebrew.



### ***Volunteering with ConAct*** **From September 2018 we are offering a one-year volunteer position for a volunteer from israel**

The volunteer will work in an interesting field of the international youth work in the bilateral context of Germany and Israel and will be involved in running projects of ConAct (seminars, info events etc.). We especially encourage all volunteers to develop an own project within the scope of our activities and act on her/his own responsibility. The voluntary position at the ConAct-office will be a combined service at two placements: Half of the time will be spent with ConAct and its running projects. The other half of the position will be at a youth club or community center in Wittenberg, including running daily activities.



Please don't hesitate to [contact us](#) if you have any questions. Further information you can find [here](#).

**INSIGHTS – Exchange-Visions.org**



The website [Exchange-Visions.org](http://Exchange-Visions.org) offers the visitors a chance to explore the over sixty-year-long development of German-Israeli youth relations, and to contribute to the story by sharing own personal experiences, stories, pictures and reports with other visitors. In our newsletter category "INSIGHTS – Exchange-Visions.org" we want to give you some insights into German-Israel youth encounters and professional exchanges of the last decades that have been uploaded on the webpage.

### 1983: "Observing the election campaign during the Bundestag elections"



*"The German Ministry of Family Affairs and Youth (BMJFG) invited eleven young politicians and five journalists from Israel as observers of the campaigns to the German parliament elections in the year 1983. IJAB - International Youth Exchange and Visitors' Service was asked to prepare the program.*

*It was the goal of the invitation that the generation of young politicians and journalists from Israel get's a first hand impression of the active democracy in Germany. The guests participated at the big events of the political parties and spoke with leading politicians from the various parties. [...]"*

[Here you can find a report on the project as well as pictures with various German politicians of the time.](#)



[typo3/typo3/](#)

**We are looking for your stories as well!** Did you participate in a German-Israeli exchange in the past? It doesn't matter if it was an exchange of professionals in 1996, a voluntary service in the year 1968 or a youth exchange during last summer. Share your experiences, stories and pictures with others.

**[Contribute to the digital exhibition Exchange-Visions.org!](http://Exchange-Visions.org)**

## NEWS OF OTHERS

### **Call for Applications 8th greenXchange Annual Seminar**

[greenXchange](#), a biannual Israeli-German environmental leadership initiative offers Israeli and German young professionals a unique opportunity to get to know their countries correspondingly from an ecological perspective. In its 8th year, greenXchange wishes to add new members to the existing group and to establish a long-term operative plan where the members can bring their skills, knowledge and experience to create concrete environmental projects. greenXchange offers a professional seminar in Germany in which approximately 20 participants from both countries will be offered a first-hand view of ecological challenges, environmental protection, prosperous green technologies and political initiatives.



[Please find more information on the application process here.](#)

## NEXT ConAct-DATES

### **Diversity in international youth work: professional discussion with representatives of the institutions of the European and international youth work**

September 20, 2018 in Lutherstadt Wittenberg

### **Your Story Moves! Exchange project for young multipliers in cooperation with the Multicultural Forum e.V. and the Hebrew Scouts**

October 08 to 14, 2018 in Israel

### **German-Israeli conference with presentation of the new practical guidebook for youth exchange**

November 27 to 29, 2018 in Lutherstadt Wittenberg

Fragen zum deutsch-israelischen Jugendaustausch und Anmerkungen richten Sie bitte an [info@conact-org.de](mailto:info@conact-org.de). Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt externer Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Die Arbeit von ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

Der Newsletter wird Ihnen ausschließlich mit Ihrem Einverständnis zugesandt. Falls Sie unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte auf den unten stehenden Abmeldelink!

For further questions or your comments, please do not hesitate to contact us: [info@conact-org.de](mailto:info@conact-org.de). We do not assume any liability for the contents of external links. The operator of the external linked web pages is exclusively responsible for its content. The activities of ConAct – Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are funded by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct is formally connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.

You will receive this newsletter only with your consent. If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click the link below.



